

**E**    *Entgelt-*  
**R**    *Rahmen-*  
**A**    *Abkommen*

der Metall- und Elektroindustrie NRW

***Ziele, Entwicklung und Ergebnisse***

Dipl.- Psych. Axel Hofmann

Verbandsingenieur, METALL NRW

- Informationen zu METALL NRW
  - Verband
  - Mitgliedsunternehmen
- ERA-Übersicht
  - Verhandlungsverpflichtung
  - Ziele
  - Wichtigste Inhalte
  - Kostenneutralität
- Erfahrungen
  - Verbreitung
  - Reaktionen

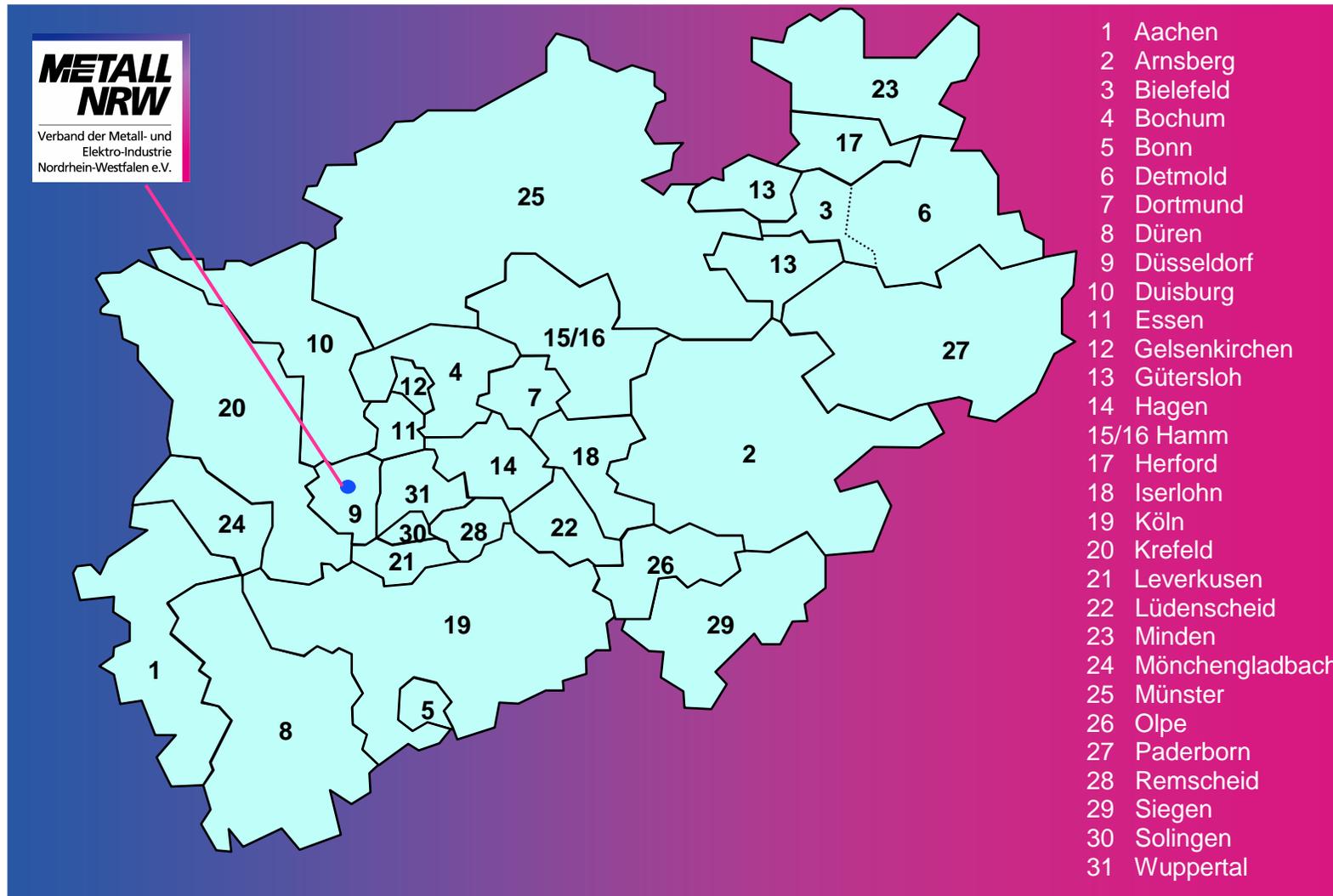


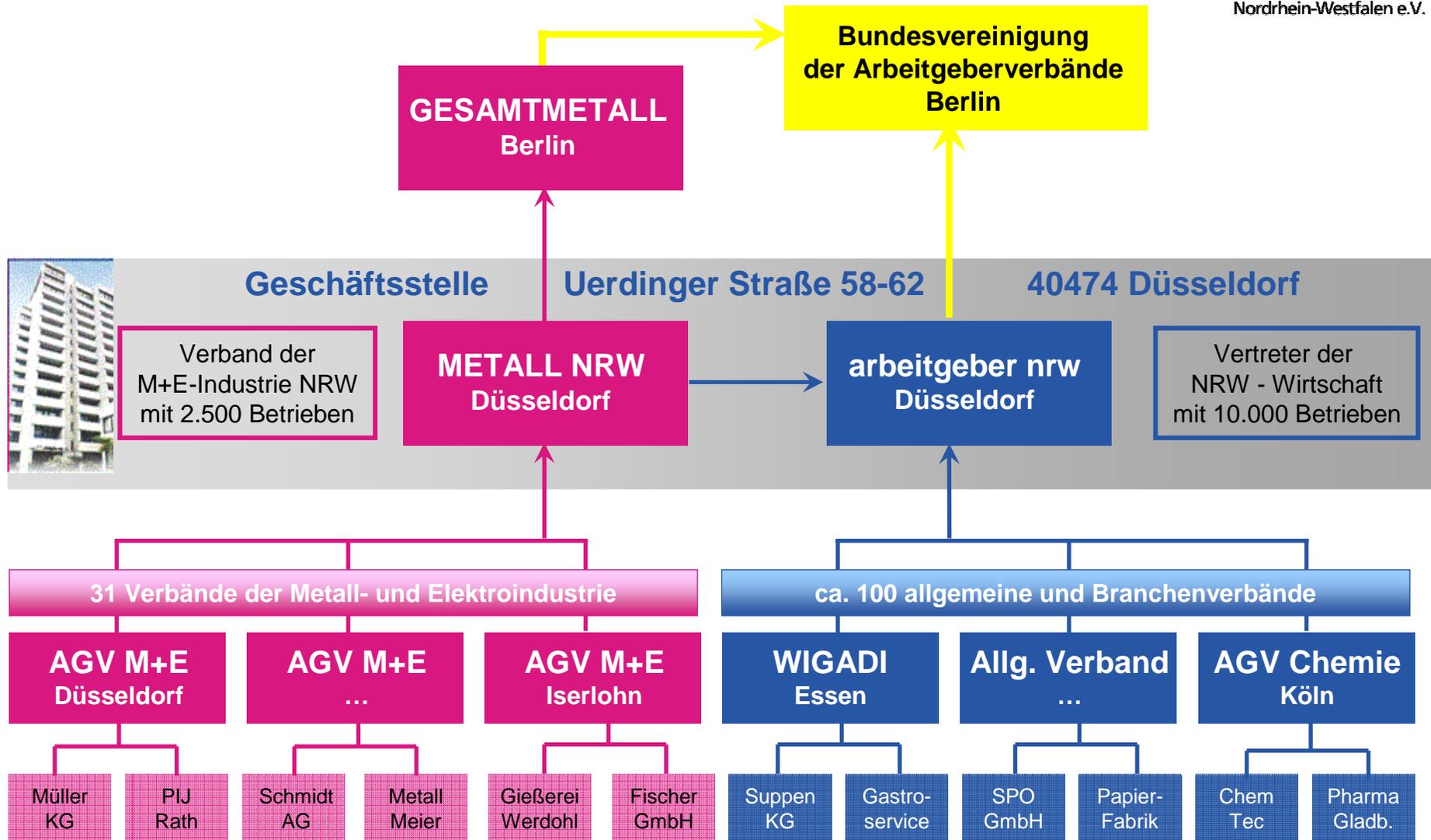
**GESAMT**M**ETALL**  
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektro-Industrie

**METALL  
NRW**

Verband der Metall- und  
Elektro-Industrie  
Nordrhein-Westfalen e.V.

Düsseldorf

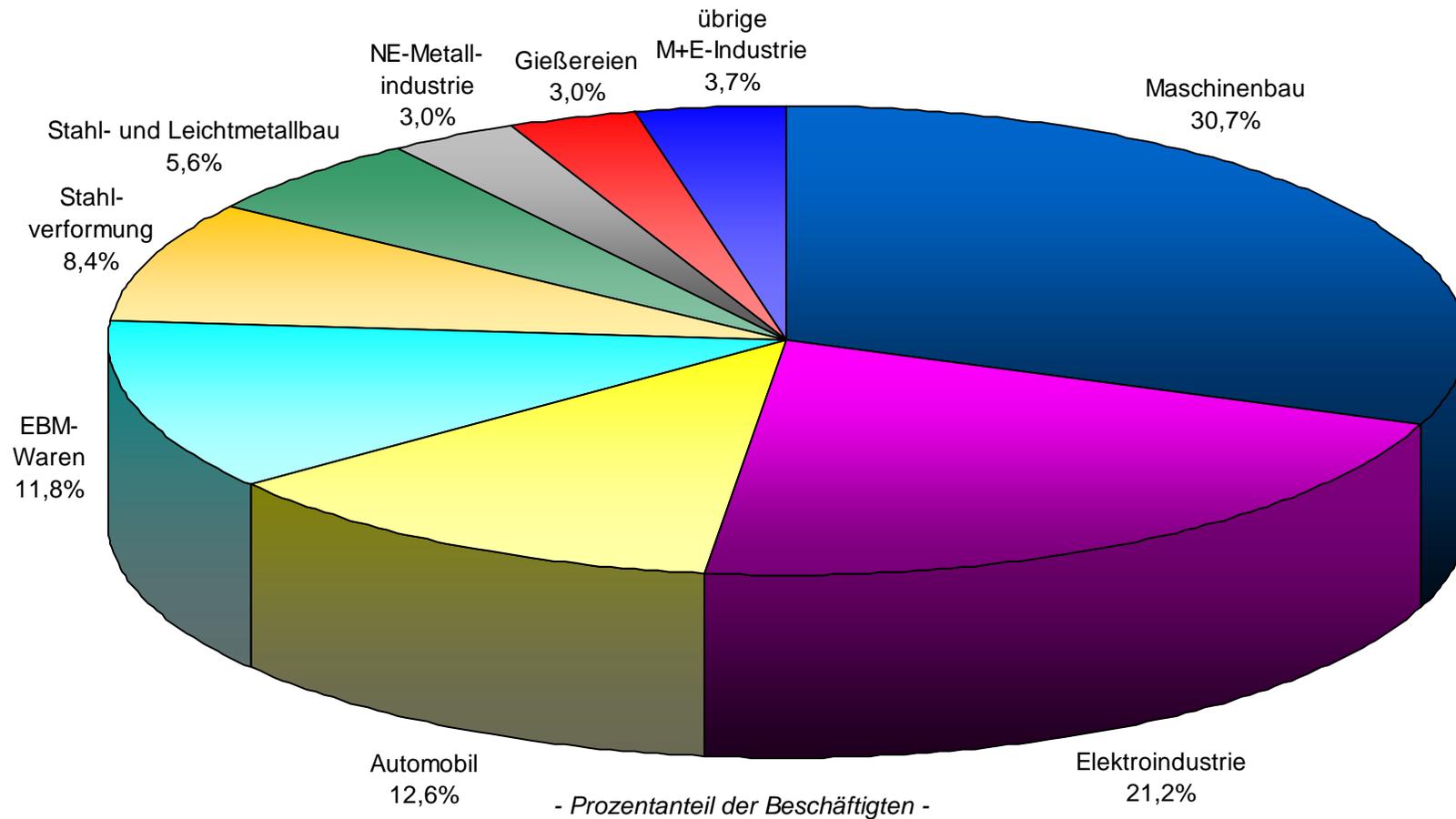




	Industrie	M + E-Industrie	Anteil M + E
<b>Betriebe</b>	10.577	5.410	51%
<b>Beschäftigte</b>	1.298.344	679.873	52%
<b>Umsatz (Tsd €)</b>	308.303.242	139.521.681	45%
<b>Arbeitsstunden (Tsd)</b>	2.014.175	1.062.228	53%
<b>Lohn- und Gehaltssumme (Tsd €)</b>	49.341.032	26.706.172	54%

Stand: Jahr 2004

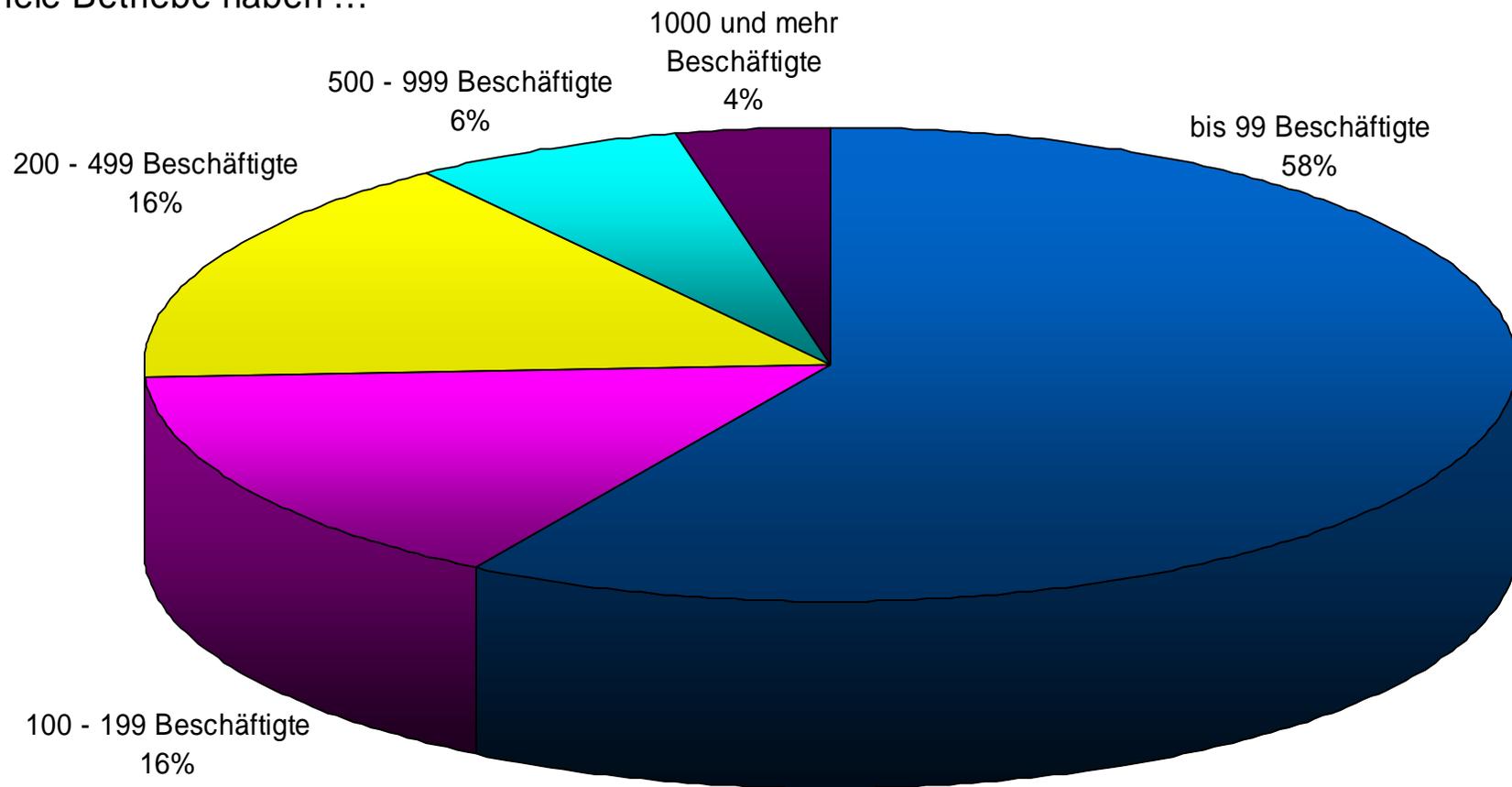
Quelle: Statistisches Landesamt (LDS NRW)



Stand: Jahr 2004

Quelle: Statistisches Landesamt (LDS NRW)

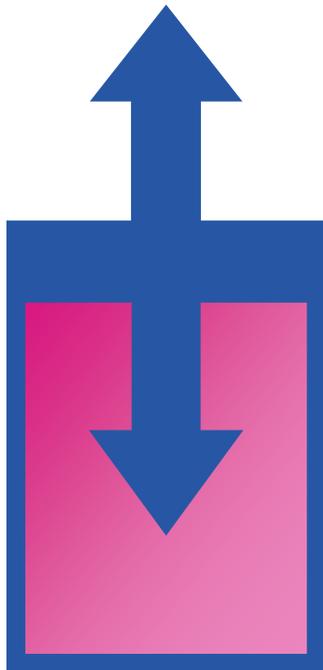
So viele Betriebe haben ...



Quelle: Verbandsumfrage METALL NRW zum 31.12.2003

- Betriebe nach Größenklassen -

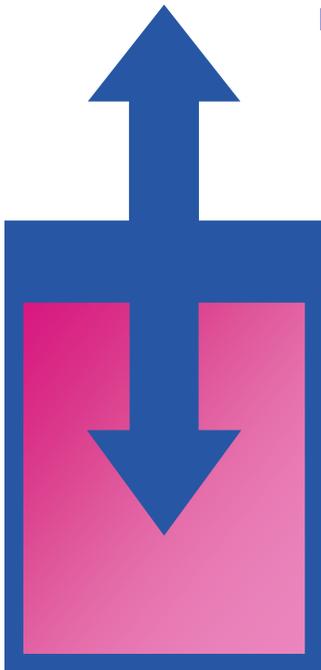
Fachbereich TARIF: Tarifrager



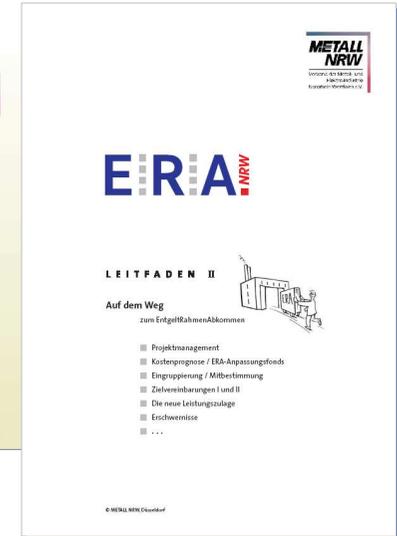
- Abschluss von Tarifverträgen
  - Entgeltabkommen, ERA, Ausbildungsvergütung, MTV, Beschäftigungssicherung, ...
  - Firmenbezogene Verbandstarifverträge
  - Unterstützung bei Haustarifverträgen
- Umsetzung und Kommentierung der Tarifverträge
  - MTV / TV Besch
  - ERA
  - ...



Fachbereich TARIF: Tarifrfragen



- Veröffentlichungen
  - ERA - Leitfäden
  - ERA - CD
  - Kommentierungen
  - Flyer
  - Tariftexte
  - ...

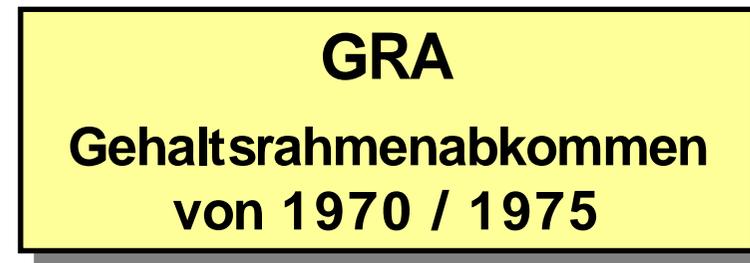


**Gewerbliche Arbeitnehmer**



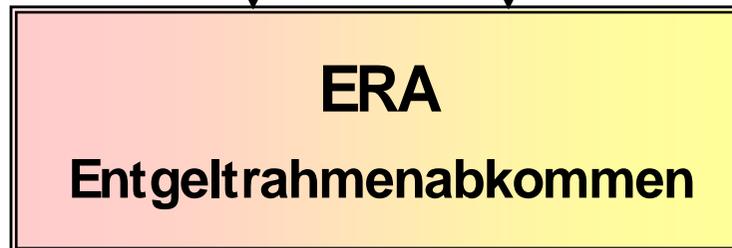
gekündigt von der IG Metall 1978

**Angestellte Arbeitnehmer**



gekündigt von der IG Metall 1991

**Verhandlungsverpflichtung 1979**  
**Absichtserklärung 1980**



**Alle Arbeitnehmer**



**02.2009**

**Spätester Termin der betrieblichen ERA-Einführung**

Mit Zustimmung der TV-Parteien bis 02.2010

**03.2005**

**Frühester Termin der betrieblichen ERA-Einführung**

**03.2004**

**In-Kraft-Treten des ERA: Beginn der ERA-“Vorbereitungszeit“**

ERA-Einführung nur mit Zustimmung der TV-Parteien möglich

**12.2003**

**Abschluss des ERA und der Begleitregelungen**

**07.2003**

**2. ERA-Teilverhandlungsergebnis**

Einstufung/Eingruppierung, Entgeltgrundsätze und -methoden, Entgeltkurve

**05.2002**

**1. ERA-Teilverhandlungsergebnis**

Entgeltgruppen, Punktespannen, Kostenberechnungsmethode  
Strukturkomponenten 2,79%, ERA-Anpassungsfonds

**1998**

**Wiederaufnahme der Verhandlungen**

**ab 1979**

**Verabredung des Projekts und Verhandlungen mit Unterbrechungen**

- Alte Arbeitstätigkeiten sind verschwunden  
- neue Arbeitstätigkeiten sind hinzugekommen
- Alte Berufsbilder sind verschwunden  
- neue Berufsbilder sind hinzugekommen

Mit **E:R:A**<sup>NRW</sup> wird die größere Bandbreite und Vielfalt der M+E-Tätigkeiten abgebildet

- Viele Arbeitsaufgaben sind im Verhältnis zu anderen Arbeitsaufgaben entweder zu hoch oder zu niedrig bewertet
- Bei vielen Arbeitsaufgaben ist der Zusammenhang von Anforderungsniveau und Bezahlung verloren gegangen

Mit **E:R:A**<sup>NRW</sup> wird die anforderungsgerechte Bezahlung wieder sicher gestellt

- Bei vielen Arbeitsaufgaben stimmt das Verhältnis von Leistung und Entgelt nicht mehr
- Für viele Arbeitsaufgaben sind die bisherigen tariflich vorgegebenen Entgeltstrukturen zu eng

Mit **E:R:A**<sup>NRW</sup> sind variabel und flexibel gestaltete Entgeltsysteme möglich

Bisher Anwendung unterschiedlicher Bewertungssysteme für gewerbliche Arbeitnehmer und tarifliche Angestellte (Lohnrahmen- bzw. Gehaltsrahmenabkommen) mit der Folge unterschiedlicher Tarifentgelte für wertigkeitsvergleichbare Aufgaben

➤ *Beispiel:*

- *kfm. Sachbearbeiter (3-jährige BA)*  
= rd. 1.812 € (01.03.2005)
- *gew.-techn. Facharbeiter (3½-jährige BA)*  
= rd. 1.860 € (01.03.2005)
- *aber: kfm. Sachbearbeiter nach 4 Jahren*  
= rd. 2.218 €  
+ i.d.R. „Sprung“ in nächst höhere GG

Mit **E:R:A** NRW erfolgt

- **die anforderungsbezogene Gleichstellung von Arbeitern und Angestellten,**
- **die Einstufung gleichwertiger Arbeiten in die gleiche Entgeltgruppe und somit**
- **die gleiche tarifliche Bezahlung im Grundentgelt für die Arbeiter und Angestellten**

Bisher Anwendung unterschiedlicher Systeme der Leistungserfassung und -bewertung mit unterschiedlicher Wertigkeit  
z.B. Leistungsbeurteilung „minderwertiger“ gegenüber Leistungslohnsystemen, Unterschiede Leistungsbeurteilung Zeitlohnarbeiter und Angestellte

Mit **E:R:A** NRW wird ein gleichwertiges Leistungsentgelt „für alle“ geschaffen

**Entgeltrahmenabkommen (ERA)**

VE I

- Eingruppierung / Einstufung
- Zeitentgelt / Leistungszulage
- Leistungsentgelt
- Konfliktlösung / Reklamation
- Erschwernisse

**Tarifliche Begleitregelungen**

VE I

- EMTV, TV EGS, 13. ME..

**Entgeltabkommen (EA)**

2004

- **Systemb. Kostenneutralität**

**EinführungstV (ERA-ETV)**

VE II

- Einführungsbestimmungen
- Unterschreiter / Überschreiter
- Betriebl. Kostenneutralität

**TV ERA-Anpassungsfonds**

VE III

- Zuführung / Entnahme

**Vorbereitung im LA / GA**

2004

- ERA-Strukturkomponenten
- Feste ERA-Leistungszulage

Hilfestellungen zur betrieblichen Einführung

Erfüllung der Arbeitsaufgabe

**WAS**

Inhalt und Umfang der übertragenen und auszuführenden Arbeitsaufgabe  
Anforderungen aus der Arbeitsaufgabe

**WIE**

Höhe der Leistung  
Ausmaß des Leistungsverhaltens

**Tarifliches variables Entgelt  
(Akkord, Prämie, Leistungszulage, Zielvereinbarung)**

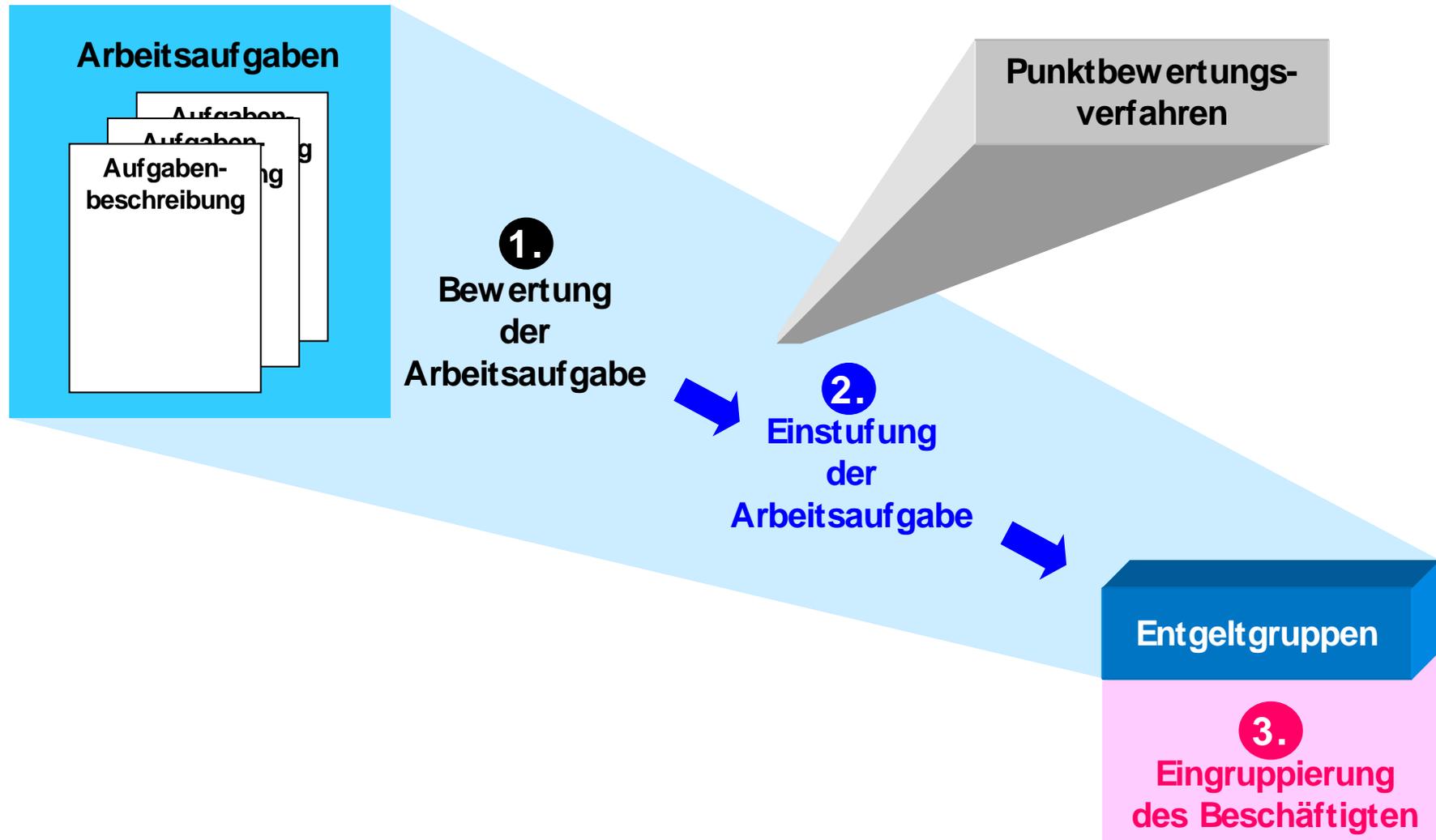
**Leistungsbewertung /  
Leistungsbeurteilung**

plus

**Bestimmungsgrößen der Leistung,**  
z.B. Menge, Zeitaufwand, Qualität, Ersparnis, Produktivität, ...  
**Beurteilungsmerkmale für das Leistungsverhalten,**  
z.B. Anwendung der Kenntnisse und Fertigkeiten, Arbeitseinsatz, Beweglichkeit, Zusammenarbeit/Führungsverhalten, ...

**Arbeitsbewertung /  
Einstufung /  
Eingruppierung**

**Tarifliches Grundentgelt**



**Anforderungsmerkmale**

**Gewichtung**

**Punkte**

**1. Können**

- 1.1 Arbeitskenntnisse
- 1.2 Fachkenntnisse
- 1.3 Berufserfahrungen

**60%**

davon:

- 90% Kenntnisse
- 10% Berufserfahrungen

**120 Punkte**

davon:

- 108 Kenntnisse
- 12 Berufserfahrungen

**2. Handlungs- und  
Entscheidungsspielraum**

**20 %**

**40 Punkte**

**3. Kooperation**

**10 %**

**20 Punkte**

**4. Mitarbeiterführung**

**10 %**

**20 Punkte**

**200 Punkte**

## Anforderungsmerkmale / Bewertungsstufen / Bewertungspunkte

1 Können		2 Handlungs- und Entscheidungsspielraum	3 Kooperation	4 Mitarbeiterführung					
1.1 Arbeitskenntnisse									
1	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das durch ein Anlernen <b>von bis zu 1 Woche</b> erworben wird	6	1 Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe ist <b>im Einzelnen vorgegeben</b> .	2	1 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert <b>kaum Kommunikation und Zusammenarbeit</b> .	2	1 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert <b>kein Führen</b> .	0	
2	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das durch ein Anlernen von <b>weniger als 4 Wochen</b> erworben wird.	12							
3	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das durch ein Anlernen <b>ab 4 Wochen</b> erworben wird.	18							
4	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das durch ein Anlernen <b>ab 3 Monaten</b> erworben wird.	25	2 Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe ist <b>weitgehend vorgegeben</b> .	10	2 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert <b>regelmäßige Kommunikation und Zusammenarbeit</b> .	4	2 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert, Beschäftigte <b>fachlich anzuweisen, anzuleiten und zu unterstützen</b> .	5	
5	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das durch ein Anlernen <b>ab 6 Monaten</b> erworben wird.	32							
6	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das durch ein Anlernen <b>ab einem Jahr</b> erworben wird.	40							
1.2 Fachkenntnisse		1.3 Berufserfahrungen							
7	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das i.d.R. durch eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von <b>mind. 2jähriger Regelausbildungsdauer</b> erworben wird.	48	0 Arbeitsaufgaben, bei denen zusätzlich zu den Fachkenntnissen <b>keine Berufserfahrungen</b> erforderlich bzw. <b>Berufserfahrungen von bis zu einem Jahr</b> ausreichend sind	0	3 Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe ist <b>teilweise vorgegeben</b> .	18	3 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert regelmäßige Kommunikation und Zusammenarbeit <b>so wie gelegentliche Abstimmung</b> .	10	3 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert, Beschäftigte zur Zielerreichung <b>zweckmäßig einzusetzen, zu unterstützen, zu fördern und zu motivieren</b> .
8	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das i.d.R. durch eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von <b>mind. 3jähriger Regelausbildungsdauer</b> erworben wird.	58							
9	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das i.d.R. durch eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und durch eine <b>zusätzliche anerkannte 1jährige Fachausbildung</b> erworben wird.	69							
10	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das i.d.R. durch eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und durch eine <b>zusätzliche anerkannte 2jährige Fachausbildung</b> erworben wird.	81	1 Arbeitsaufgaben, die zu sätzlich zu den Fachkenntnissen Berufserfahrungen von <b>mindestens einem Jahr bis zu drei Jahren</b> erfordern.	6	4 Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe erfolgt überwiegend ohne Vorgaben <b>weitgehend selbstständig</b> .	30	4 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert <b>regelmäßige Kommunikation, Zusammenarbeit und Abstimmung</b> .	15	4 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert, <b>Ziele zu entwickeln</b> und die Beschäftigten zweckmäßig zur Zielerreichung einzusetzen, zu unterstützen, zu fördern und zu motivieren.
11	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das i.d.R. durch eine abgeschl. <b>Fachhochschulausbildung</b> erworben wird.	94	2 Arbeitsaufgaben, die zu sätzlich zu den Fachkenntnissen Berufserfahrungen von <b>mehr als drei Jahren</b> erfordern.	12	5 Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe erfolgt <b>weitgehend ohne Vorgaben selbstständig</b> .	40	5 Die Erfüllung der Arbeitsaufgaben erfordert <b>in hohem Maße Kommunikation, Zusammenarbeit und Abstimmung</b> .	20	
12	Arbeitsaufgaben, die ein Können erfordern, das i.d.R. durch eine abgeschl. <b>Universitätsausbildung</b> erworben wird.	108							

Entgeltgruppe	EG 1	EG 2	EG 3	EG 4	EG 5	EG 6	EG 7
Punktespanne	10 - 15	16 - 21	22 - 28	29 - 35	36 - 43	44 - 54	55 - 68

Entgeltgruppe	EG 8	EG 9	EG 10	EG 11	EG 12	EG 13	EG 14
Punktespanne	69 - 77	78 - 88	89 - 101	102 - 112	113 - 128	129 - 142	143 - 170

	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe	4. Stufe
<b>EG 12</b>	90 % (b. z. 36. Monat)	100 % (n. d. 36. Monat)		
<b>EG 13</b>	85 % (b. z. 18. Monat)	90 % (n. d. 18. Monat)	100 % (n. d. 36. Monat)	
<b>EG 14</b>	80 % (b. z. 12. Monat)	85 % (n. d. 12. Monat)	90 % (n. d. 24. Monat)	100 % (n. d. 36. Monat)

andere Merkmale / Stufungen  
durch freiwillige BV möglich  
(§ 3 Nr. 5)

## Kostenvergleich in der Fläche

### Systembedingte Kostenneutralität

Die tarifliche Entgeltsumme des ERA muss strukturell und materiell so gestaltet sein, dass keine Erhöhung des derzeitigen Tarifniveaus in der Fläche erfolgt

Absenkung der Entgeltkurve bis zur ERA-Einführung um 2,79%

Basis der Entgeltkurve  
Ermittelt durch Kostenvergleichsrechnung

## Handlungsmöglichkeiten im Betrieb

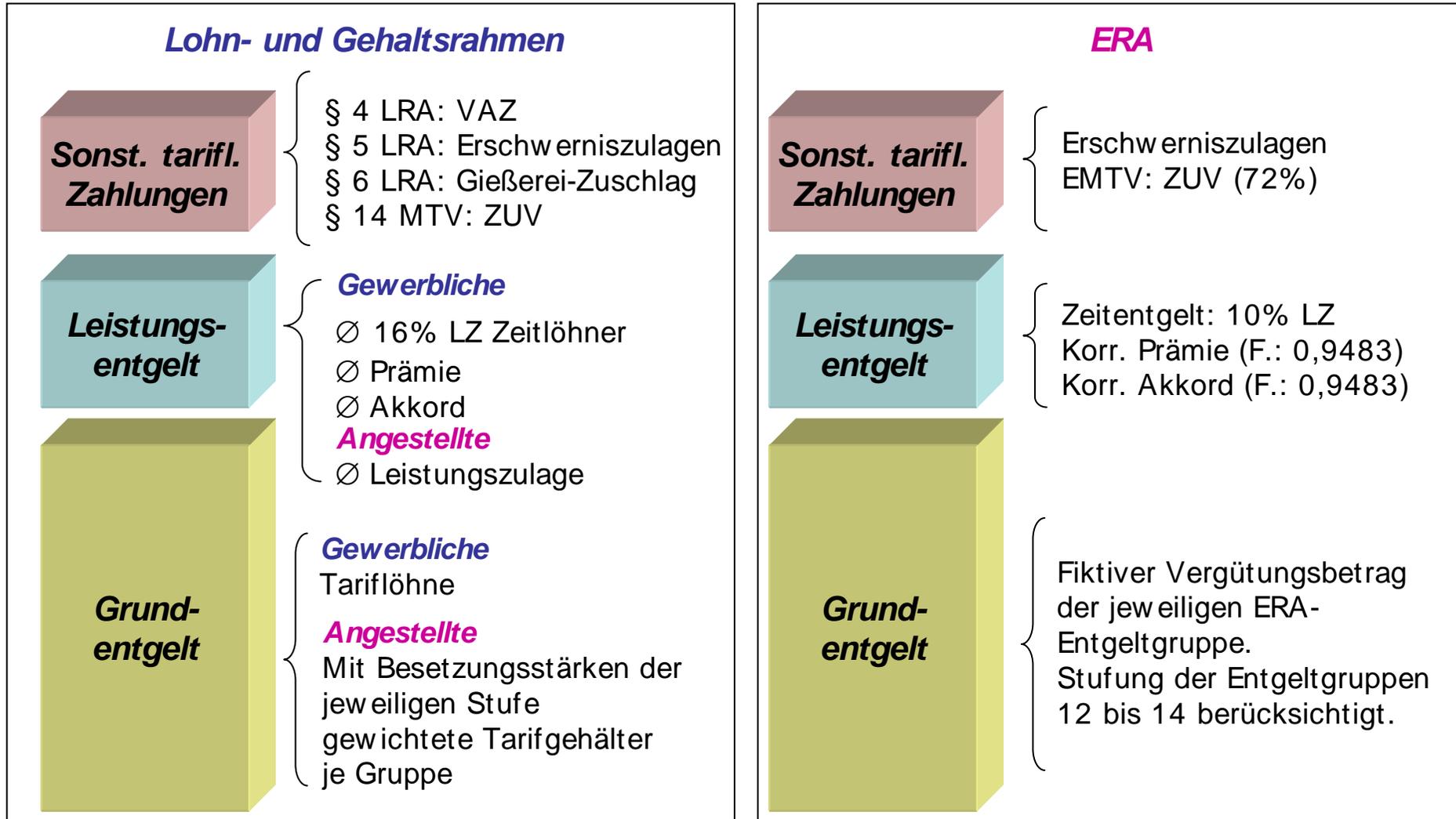
### Betriebliche Kostenneutralität

Ein Betrieb, der heute nach Tarif zahlt, darf bei der Einführung des ERA nicht mit tariflichen Mehrkosten belastet werden

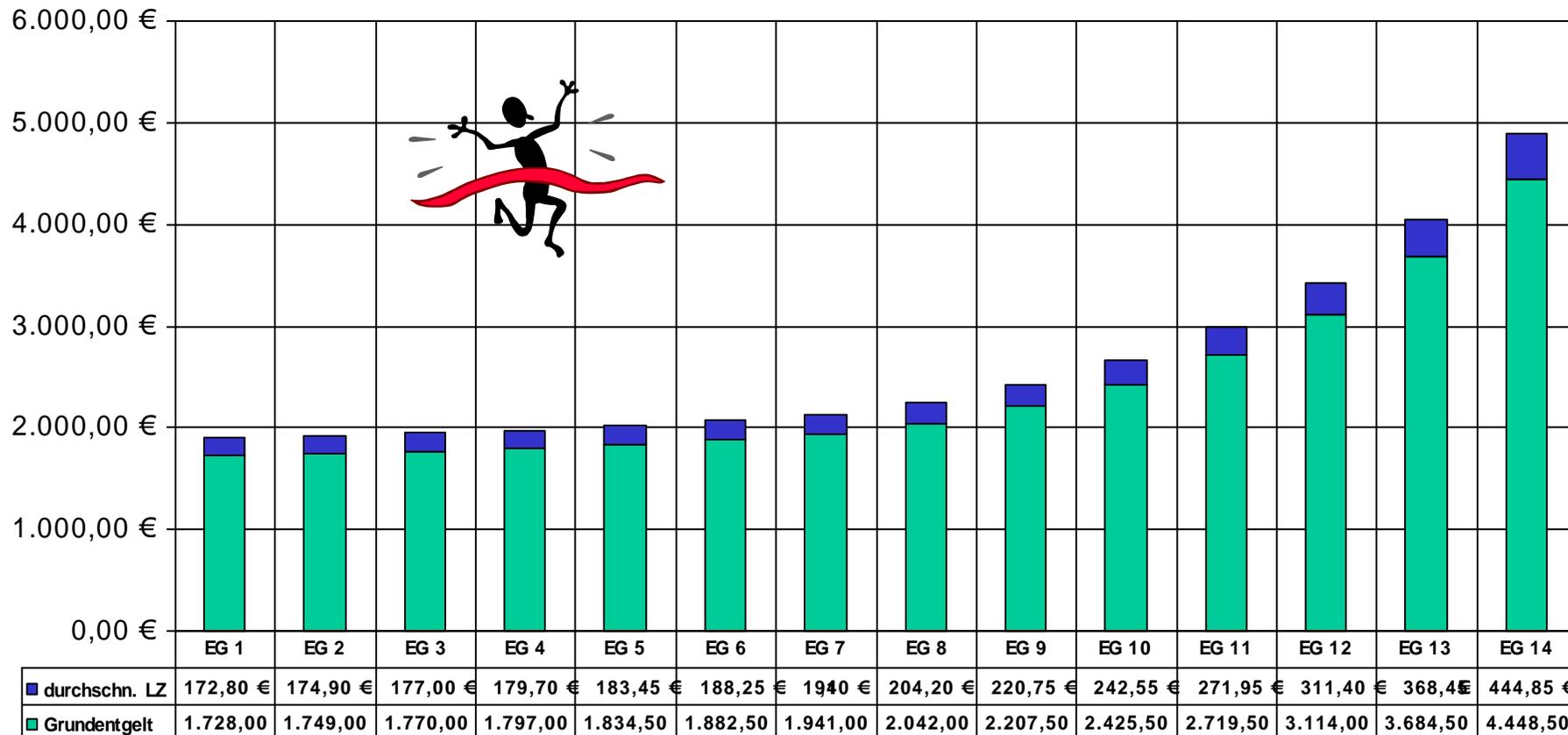
Anpassungsmechanismen im Falle von Kostenwirkungen  
„Betrieblicher Werkzeugkasten“

Regelungen im ERA-EinführungstV

13 Branchen	Mitarbeiter	Betriebe	Ø BG
Sonstige Bearbeitung von Eisen, Stahl, Ferrolegierer; Erz. & Bearb. von NE-Metall	46.113	209	221
Gießereiindustrie	32.418	203	160
Stahl- und Leichtmetallbau; Kessel-, Behälter- und Dampfkesselbau	40.740	546	75
Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteile; Veredlung, Wärmebehandlung, Mechanik	45.269	692	65
Herstellen von (Schneid-) Werkzeugen, Schlössern, Beschlägen, sonst. EBM-Waren	107.773	965	112
Herstellen von Energiemaschinen, Land- und forstw. Maschinen, sonstige Masch.	95.052	742	128
Herstellen von Werkzeugmaschinen, Maschinen für sonstige Wirtschaftszweige	104.668	977	107
Herstellen von Haushaltsgeräten	16.285	55	296
Elektrotechnik	124.752	662	188
Herstellen diverser Geräte	40.742	462	88
Herstellen von Kraftwagen und Motoren, Karosserien, Aufbauten und Anhängern	46.446	72	645
Herstellen von Teilen und Zubehör für Kraftwagen usw.	29.104	89	327
Sonstiger Fahrzeugbau	11.034	92	120
	<b>740.396</b>	<b>5.766</b>	<b>128</b>

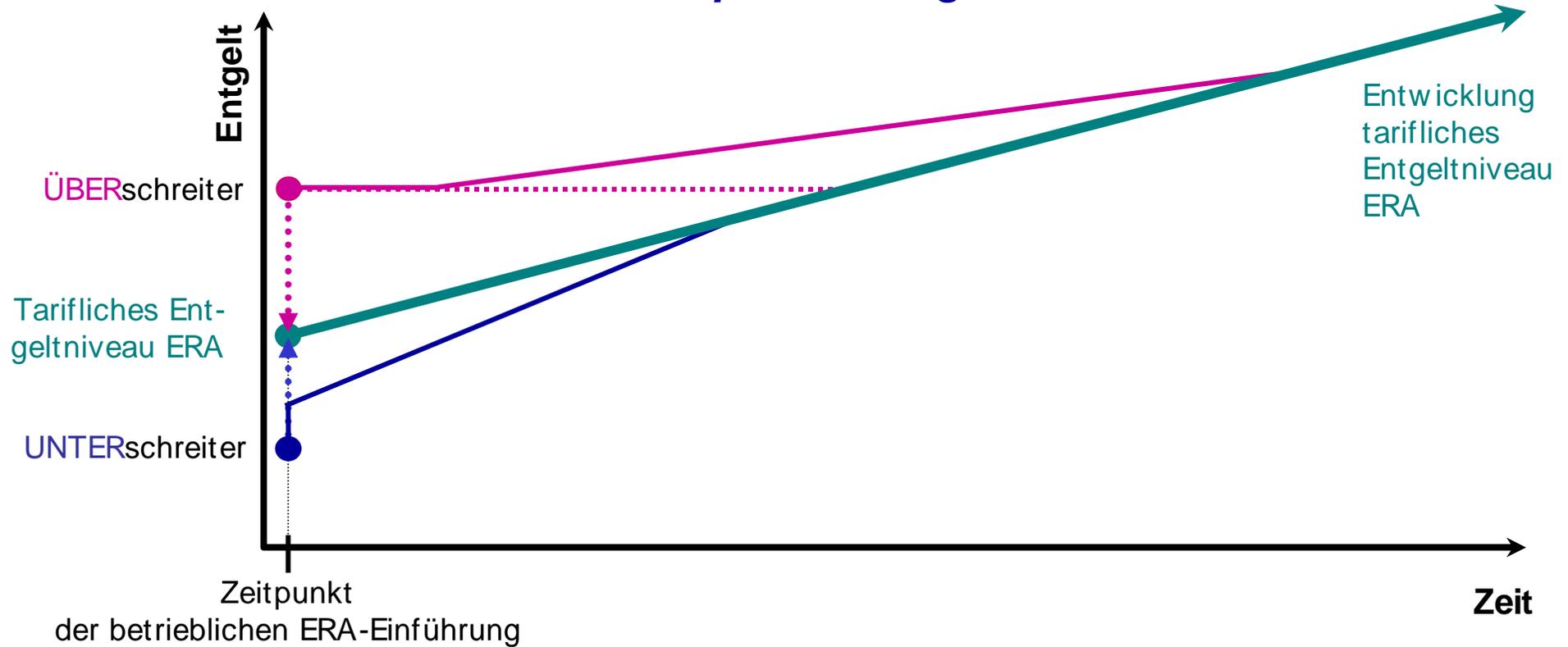


■ Grundentgelt ■ durchschn. LZ



Entgeltwerte mit Stand 01.06.2006

**Prinzipdarstellung**



ERA-**Überschreiter**:

Der Mitarbeiter hat derzeit ein Tarifentgelt von z.B. **2.200 €**.  
Das Tarifentgelt ERA beträgt **2.000 €**. **ERA wird überschritten.**

ERA-**Unterschreiter**:

Der Mitarbeiter hat derzeit ein Tarifentgelt von z.B. **1.800 €**.  
Das Tarifentgelt ERA beträgt **2.000 €**. **ERA wird unterschritten.**

### Mitarbeiterdaten bei Einführung des ERA ab 01.01.2007

!! Höhe u. Zeitpunkte der Tarifänderungen sind Annahmen !!

Nachname	Mustermann	Pers.-Nr.	1	Tätigkeit	Maschineneinrichter
Vorname	Gerd	IRWAZ	35,00 Std/W	Entgeltmeth.	Zeitlohn Lfd. Nr. 1

Ist-Entgelt			Entgelt bei ERA-Einführung 01.01.2007		
Lohn-/Gehaltsgruppe	LG7		ERA-Entgeltgruppe	EG 10	
Monatsgrundlohn/-Gehalt	1.916,49 €	1.916,49 €	ERA-Monatsgrundentgelt		2.425,50 €
Gruppenzulage (Angestellte)		- €	ERA-Entgeltgruppenzulage		- €
LZ / LE in %	18,00%	344,97 €	ERA-LZ / LE	11,250%	272,87 €
Durch ERA entfallende Tarifzuschläge	keine	- €			
<b>Tarifentgelt</b>		<b>2.261,46 €</b>	<b>ERA-Tarifentgelt</b>		<b>2.698,37 €</b>
Bei ERA-Einführung verrechenbare übertarifliche Entgeltbestandteile		- €	Differenzbetrag	- 436,91 €	<b>Unterschreiter</b>
			ÜT-Bestandteile angerechnet	- €	verbleibend - €
			Realisierte Unterschreiter- Heranführung	100,00 €	
			Verbleibender Anpassungs- bedarf Unterschreiter	- 336,91 €	ERA- Ausgleichsbetrag - 336,91 €
			Überschreiterzulage		- €
Bei ERA-Einführung <b>nicht</b> verrechenbare übertarifliche Entgeltbestandteile		- €	Nicht verrechenbare übertarifliche Entgeltbestandteile		- €
<b>Gesamtentgelt</b>		<b>2.261,46 €</b>	<b>ERA-Gesamtentgelt (inkl. realisierte Heranführung)</b>		<b>2.361,46 €</b>

US	ERA-Einführung	1. Tarif-erhöhung	Heran-führung	2. Tarif-erhöhung	Heran-führung	3. Tarif-erhöhung	Heran-führung	4. Tarif-erhöhung	Heran-führung	5. Tarif-erhöhung	Abschluss-bilanz
Annahme TE		2,0%		2,0%		2,0%		2,0%		2,0%	
Datum	01.01.2007	01.04.2007	01.01.2008	01.04.2008	01.01.2009	01.04.2009	01.01.2010	01.04.2010	01.01.2011	01.04.2011	31.12.2011
Tarifentgelt	2.698,37 €	2.752,34 €	2.752,34 €	2.807,39 €	2.807,39 €	2.863,54 €	2.863,54 €	2.920,81 €	2.920,81 €	2.979,23 €	2.979,23 €
Neg. ERA-AB	- 336,91 €	- 343,65 €	- 243,65 €	- 248,52 €	- 148,52 €	- 151,49 €	- 51,49 €	- 52,52 €	- €	- €	- €
ERA-Entgelt	2.361,46 €	2.408,69 €	2.508,69 €	2.558,87 €	2.658,87 €	2.712,05 €	2.812,05 €	2.868,29 €	2.920,81 €	2.979,23 €	2.979,23 €

### Mitarbeiterdaten bei Einführung des ERA ab 01.01.2007

!! Höhe u. Zeitpunkte der Tarifänderungen sind Annahmen !!

Nachname	Mustermann	Pers.-Nr.	1	Tätigkeit	Maschineneinrichter
Vorname	Gerd	IRWAZ	35,00 Std/W	Entgeltmeth.	Gehalt Lfd. Nr. 1

Ist-Entgelt		Entgelt bei ERA-Einführung 01.01.2007	
Lohn-/Gehaltsgruppe	K_T5	ERA-Entgeltgruppe	EG 12
Monatsgrundlohn/-Gehalt	3.699,20 €	ERA-Monatsgrundentgelt	3.114,00 €
Gruppenzulage (Angestellte)	- €	ERA-Entgeltgruppenzulage	- €
LZ / LE in %	4,50%	ERA-LZ / LE	11,250%
Durch ERA entfallende Tarifzuschläge	keine		
<b>Tarifentgelt</b>	<b>3.865,66 €</b>	<b>ERA-Tarifentgelt</b>	<b>3.464,33 €</b>
Bei ERA-Einführung verrechenbare übertarifliche Entgeltbestandteile	- €	Differenzbetrag	<b>401,33 € Überschreiter</b>
		ÜT-Bestandteile angerechnet	- € verbleibend
		Realisierte Unterschreiter-Heranführung	- €
		Verbleibender Anpassungsbedarf Unterschreiter	- € ERA-Ausgleichsbetrag
		Überschreiterzulage	14,76 €
Bei ERA-Einführung <b>nicht</b> verrechenbare übertarifliche Entgeltbestandteile	- €	Nicht verrechenbare übertarifliche Entgeltbestandteile	- €
<b>Gesamtentgelt</b>	<b>3.865,66 €</b>	<b>ERA-Gesamtentgelt</b>	<b>3.865,66 €</b>

ÜS	ERA-Einführung	1. Tarif-erhöhung	Heran-führung	2. Tarif-erhöhung	Heran-führung	3. Tarif-erhöhung	Heran-führung	4. Tarif-erhöhung	Heran-führung	5. Tarif-erhöhung	Abschluss-bilanz
Annahme TE		2,0%		2,0%		2,0%		2,0%		2,0%	
Datum	01.01.2007	01.04.2007		01.04.2008		01.04.2009		01.04.2010		01.04.2011	31.12.2011
Tarifentgelt	3.464,33 €	3.533,62 €		3.604,29 €		3.676,38 €		3.749,91 €		3.824,91 €	3.824,91 €
Pos. ERA-AB	386,57 €	386,57 €		315,60 €		279,40 €		242,48 €		204,82 €	204,82 €
Überschr.zul.	14,76 €	15,06 €		15,36 €		15,67 €		15,98 €		16,30 €	16,30 €
ERA-Entgelt	3.865,66 €	3.935,25 €		3.935,25 €		3.971,45 €		4.008,37 €		4.046,03 €	4.046,03 €

### Veröffentlichungen

- ERA NRW CD 2005/2006
  - ❖ Aufgabenverwaltung
  - ❖ Beschäftigtenverwaltung
  - ❖ Berechnung der ERA-LZ
  - ❖ Tariftexte
  - ❖ Erläuterungen
  - ❖ Niveaubispiele, Präsentationen, Muster

### Mit IG Metall abgestimmtes Kostenprognoseprogramm

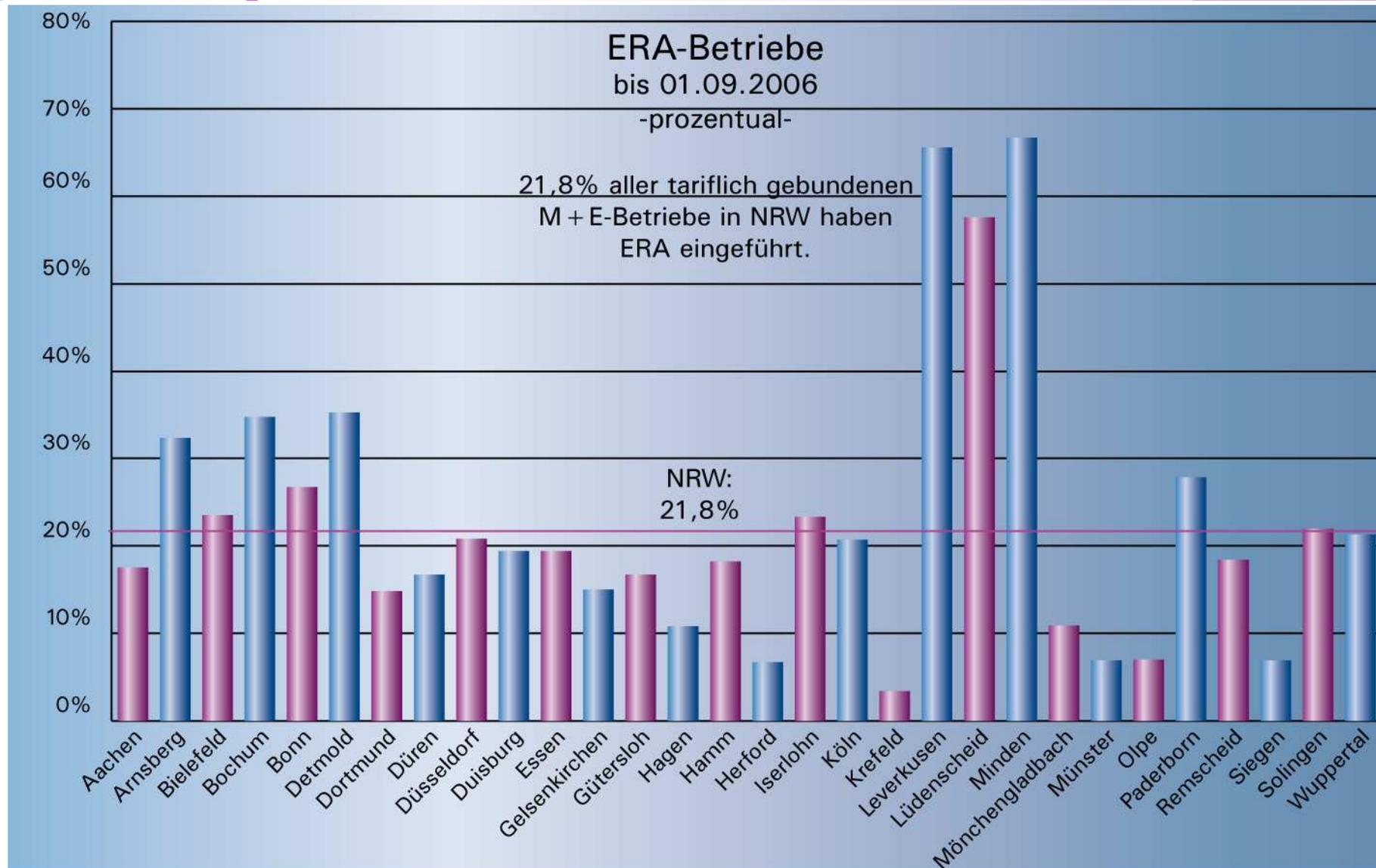
The screenshot displays the ERA software interface with several windows open:

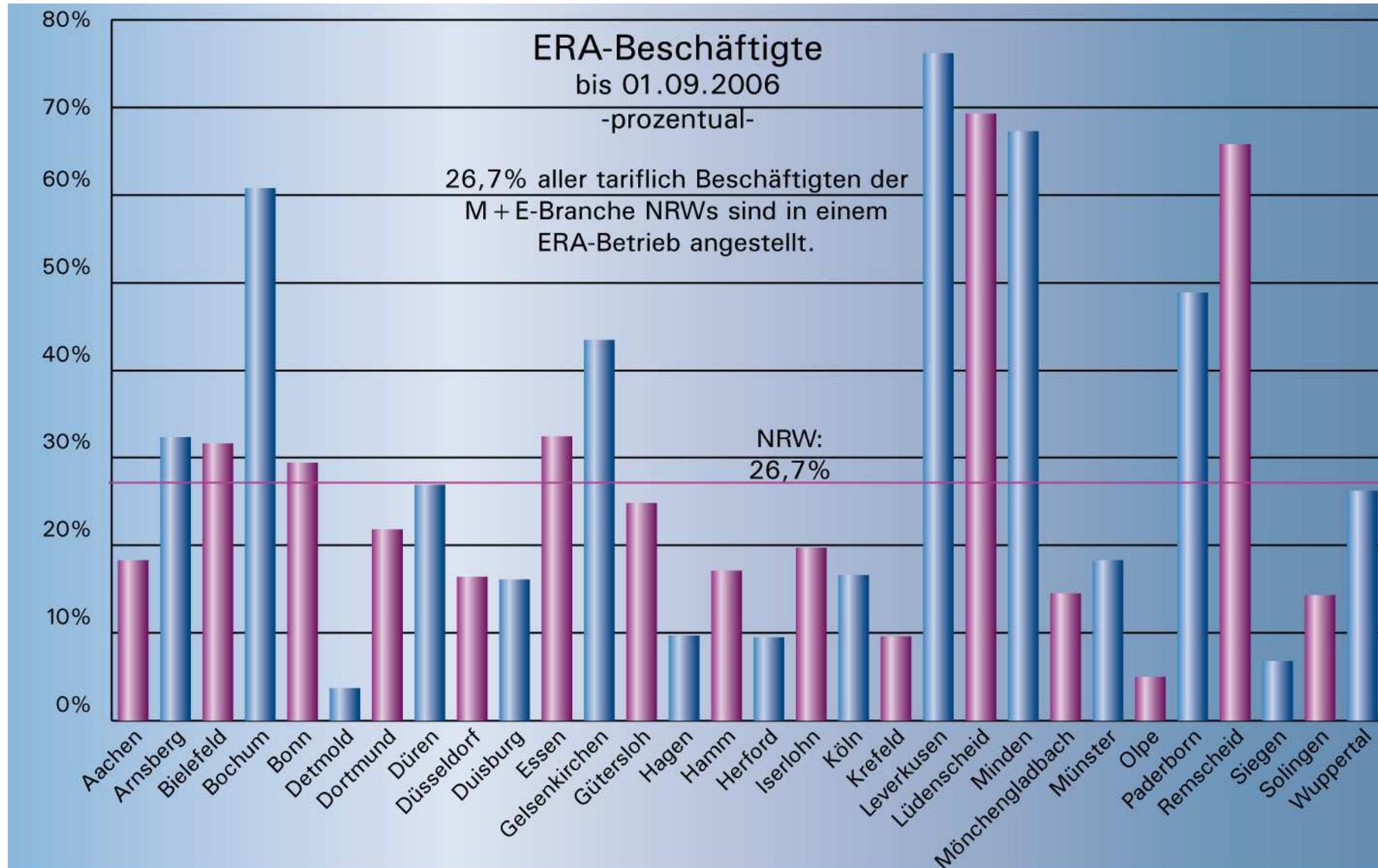
- Top Window:** Search and navigation options for the ERA NRW CD 2005/2006.
- Left Panel:** A tree view showing the software's structure, including 'Mitarbeiterdaten' and 'Kostenberechnungen'.
- Main Window (Mitarbeiterdaten bei Einführung des ERA ab 01.03.2005):** A table showing employee data and costs.
 

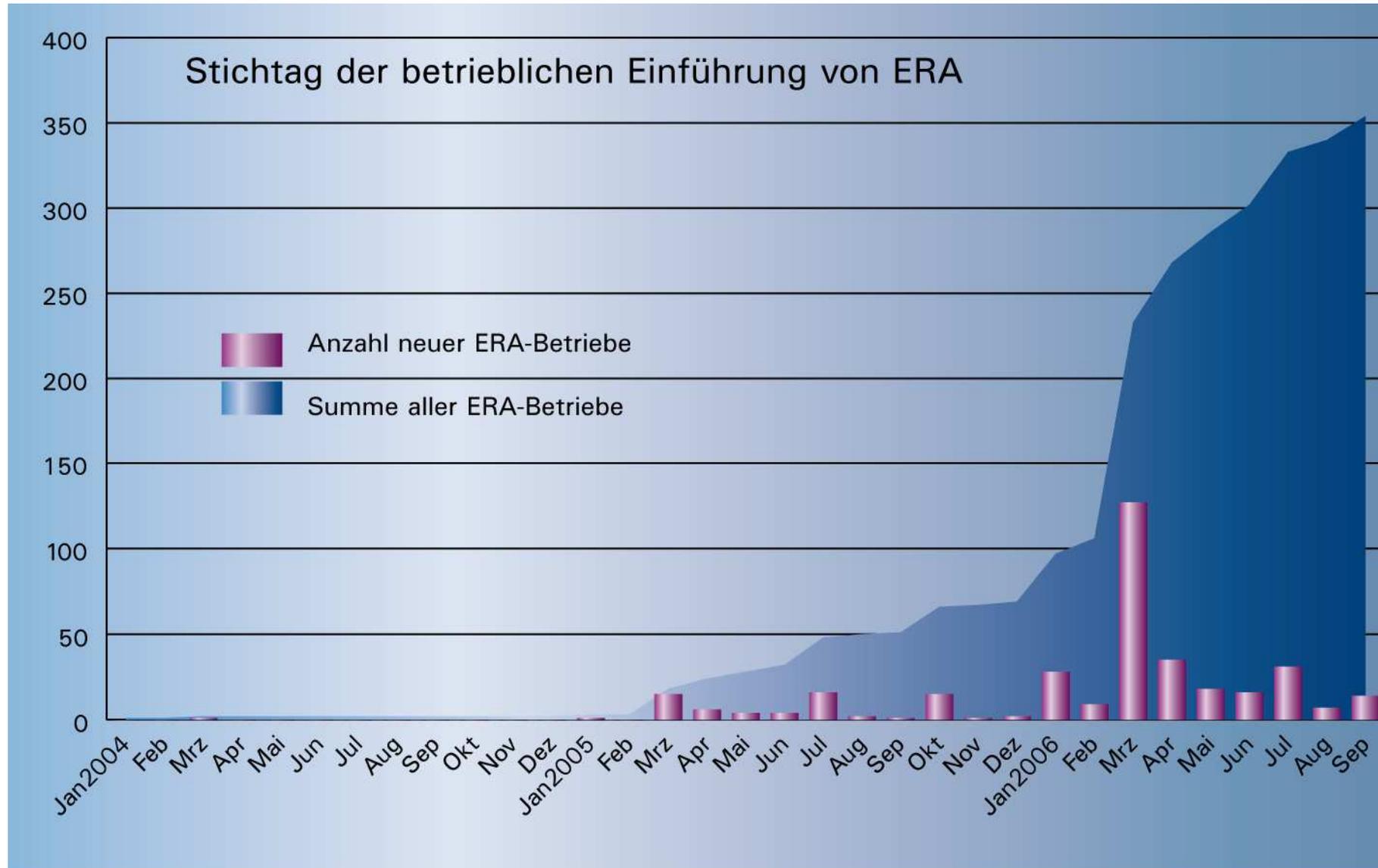
Variable	Wert	Einheit
Bestandteile	110.332,41 €	€
Verändernde Bestandteile	124,26 €	€
Verändertes Mitarbeiter	110.517,37 €	€
AL T	-1.317,71 €	€
...	...	...
<b>Gesamtentgelt</b>	<b>2.513,05 €</b>	€
- Bottom Window (Kostenberechnungen):** A table showing cost calculations over time.
 

Zeitraum	Bestandteile	Verändernde Bestandteile	Verändertes Mitarbeiter	AL T	...
01.03.2005	110.332,41 €	124,26 €	110.517,37 €	-1.317,71 €	...
01.03.2006	110.332,41 €	124,26 €	110.517,37 €	-1.317,71 €	...

ERA-Betriebe (n= 370)  
- prozentual -







## Proteste der Belegschaft gegen die geplante ERA-Einführung am Siemens Standort Erlangen

Quelle: IG Metall Internetseite > Siemens Dialog<



- ERA wird zunehmend als Kostensenkungsprogramm verstanden - und grundsätzlich abgelehnt
- IGM NRW hat intern einen schweren Stand, hält sich aber an die getroffenen Vereinbarungen
  - anders in anderen Regionen (Mehr-/Minderkosten, Widersprüche, Einigungsstellen)